

## **Vorläufige Verhaltensanweisungen für medizinisches Personal nach ungeschütztem Kontakt mit einem bestätigten COVID-19-Fall**

Guten Tag Herr/Frau XXXXXXXXXXXX ,

Sie arbeiten in einer Gesundheitseinrichtung und hatten engen Kontakt zu einer Person, bei der in der Folge eine Erkrankung mit dem neuen Coronavirus (SARS-CoV-2) nachgewiesen wurde. Die aktuelle Situation erfordert es, dass das Gesundheitswesen seine Leistungsfähigkeiten aufrechterhalten kann. Um einer Weiterverbreitung entgegenzuwirken und gleichzeitig kritische Infrastrukturen aufrecht zu erhalten, kann nach strenger Abwägung und Risikobewertung eine berufliche Tätigkeit unter Beachtung von Schutzmaßnahmen fortgesetzt werden, vorausgesetzt die Mitarbeiter der Gesundheitseinrichtung zeigen keine akuten Krankheitszeichen.

**Wichtig:** Bei Freistellung von der Tätigkeit oder dem Auftreten von Krankheitssymptomen greift wiederum die regelmäßige Quarantäneanordnung außerhalb der Sonderregelung!

**Zur Vermeidung einer weiteren Verbreitung des neuen Coronavirus müssen Sie nach Ihrem letzten Kontakt mit der erkrankten Person bis auf Weiteres die folgenden Verhaltensanweisungen befolgen:**

### **Arbeit in Ihrer Einrichtung des Gesundheitswesens**

- Solange Sie keine Beschwerden haben, gehen Sie wie gewohnt zur Arbeit. Bitte beachten Sie die Weisungen Ihres Arbeitgebers, die unter anderem das
- Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, optimaler Weise einer FFP 2-Atemmaske ohne Auslassventil, vorsehen.
- Benutzen Sie für den Weg zur Arbeit das Auto oder Fahrrad, keine öffentlichen Verkehrsmittel

### **Verhalten im häuslichen Umfeld**

- Bleiben Sie außerhalb Ihrer Arbeitszeit zu Hause. Empfangen Sie keine Besucher.
- Vermeiden Sie den Aufenthalt in größeren Menschengruppen, z.B. in Geschäften, wenn die Schutzausrüstung nicht getragen wird. Lassen Sie sich daher z.B. Lebensmittel sowie andere unverzichtbare Produkte, wie Medikamente, durch Familienangehörige oder Freunde liefern.
- Wenn Sie sich ohne Maske zu Hause aufhalten:
  - stellen Sie nach Möglichkeit eine Einzelunterbringung in einem gut belüftbaren Einzelraum/ Zimmer sicher. Empfohlen ist regelmäßiges Lüften in allen Räumen, in denen Sie sich aufhalten.

- ➔ Sollten Haushaltspersonen sich in anderen Räumen als Sie aufhalten oder, falls dies nicht möglich ist, einen Mindestabstand von mindestens 1 m – 2 m zu Ihnen einhalten.
- ➔ Die Nutzung gemeinsamer Räume sollte auf ein Minimum begrenzt werden und möglichst zeitlich getrennt erfolgen.
- ➔ Stellen Sie sicher, dass Räume, die von mehreren Personen genutzt werden (z.B. Küche, Bad) regelmäßig gut gelüftet werden

### **Überwachen Sie zweimal täglich Ihren Gesundheitszustand (Tagebuchdokumentation)**

- Messen und notieren Sie Ihre Körpertemperatur zweimal täglich.
- Beobachten Sie Ihren Gesundheitszustand: Krankheitszeichen wie Unwohlsein, Müdigkeit, Fieber, Husten, Atemprobleme können unter anderem Zeichen einer Infektion mit dem neuen Coronavirus sein.

### **Händehygiene zu Hause**

- Händehygiene sollte nach dem Naseputzen, vor und nach der Zubereitung von Speisen, vor dem Essen, nach dem Toilettengang und immer dann durchgeführt werden, wenn die Hände sichtbar schmutzig sind. Führen Sie die Händehygiene mit Wasser und Seife durch.
- Gesunde sollten nicht dieselben Handtücher verwenden wie Erkrankte.

### **Bei neu auftretenden Erkältungssymptomen**

- Bleiben Sie zu Hause. Vermeiden Sie jeden unnötigen Kontakt zu anderen Personen.  
**Informieren Sie bitte das Gesundheitsamt** unter der Telefonnummer **0681/506-5377** bzw. per Email unter **gesundheitsamtsbr@rvsbr.de**

### **Sollten Sie ärztliche Hilfe benötigen**

- wenden Sie sich bitte zunächst telefonisch an Ihren behandelnden Hausarzt, den ärztlichen Notdienst (unter Rufnummer 116117) oder in Notfällen an die Rettungsleitstelle (unter der Rufnummer 112) und weisen darauf hin, dass Sie enge Kontaktperson einer Person mit SARS-CoV-2-Nachweis sind.

Weitere Informationen zum neuartigen Coronavirus finden Sie auf der Internetseite des Robert-Koch-Instituts:

**[https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/nCoV.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/nCoV.html)**

Viele Grüße

Ihr Gesundheitsamt

Stengelstraße 10-12  
66117 Saarbrücken

Telefon (0681) 506-0  
Telefax (06 81) 506-5390  
Internet:

<http://www.regionalverband-saarbruecken.de>

Gelbfieberimpfsprechstunde:  
Mo. – Mi. 11.00 Uhr  
Do. 14.00 Uhr